

Volleyball- Nachrichten



Auftakt nach Maß

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II gelingt wichtiger 3:1-Sieg gegen den TSV Herdecke

(13.09.14) Die ersten Punkte für den Klassenerhalt haben die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II erkämpft: Ihr 3:1-Sieg (25:22, 25:23, 17:25, 25:10) zum Saisonauftakt gegen den TSV Herdecke bringt dem Aufsteiger einen Motivationsschub.

Zwei Sätze lang war es ein zähes Ringen. Dabei bewiesen die Annenerinnen die nötige Geduld, um gegen die „Oldies“ aus Herdecke das bessere Ende für sich zu haben. Außerdem überstanden sie mit Einsatz und Teamgeist eine kritische Situation, als sie im zweiten Durchgang mit 22:23 in Rückstand lagen. Nachdem die BWA-Damen Satz drei sang- und klanglos abgegeben hatten, zeigten sie im Durchgang vier viel Biss und siegten klar (25:10).

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Felicia Jung, Samira Dühr, Rahel Schwehn, Bianca Korzak, Ineke Meier, Alicia Scholz.

Glänzende Leistung

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen feiern 3:0-Sieg über Routiniers des VfL Gevelsberg

Von Ralf Beste

(27.09.14) Die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II zeigten beim 3:0-Heimsieg (25:20, 25:12, 25:13) gegen den routinierten VfL Gevelsberg über weite Strecken eine glänzende Leistung.

Dabei erwischte der Aufsteiger nur einen mäßigen Start: Schwächen in der Annahme sowie druckvolles Spiel der Gegnerinnen – prompt lagen die jungen BWA-Damen im ersten Satz mit 1:7 und 6:10 in Rückstand. Von Trainer Ralf Beste wach gerüttelt in der fälligen Auszeit, ging durch das Team ein Ruck. Plötzlich kämpften die Blau-Weißen um jeden Ball, „fischten“ teilweise Bälle aus dem Netz und machten auch aus solchen Situationen Punkte.

So entwickelte sich ein spannender erster Satz, in dem die Annenerinnen die weitaus erfahreneren Gegnerinnen aus Gevelsberg immer besser in den Griff bekamen und den Durchgang schließlich mit 25:20 gewannen. Einmal in Schwung, waren die BWA-Damen, nicht mehr zu bremsen und kontrollierten das Spiel fortan fast nach Belieben. Sie gewannen den zweiten und dritten Satz jeweils deutlich mit 25:12 und 25:13.

Diesen Erfolg hat sich das Team durch viele starke Einzelleistungen, aber vor allem durch eine geschlossene Mannschaftsleistung erarbeitet und verdient. Mit sicherem Aufschlagspiel, starken Blockaktionen, teils akrobatischer Feldabwehr und durchschlagskräftigen Angriffen hat das Team eine Duftmarke gesetzt, die es nun in den zukünftigen Spielen zu betätigen gilt.

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korzak, Ineke Meier, Mareike Ochs, Rahel Schwehn.

Spiel gedreht

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BWA II feiern hart erkämpften 3:2-Sieg über TB Höntrop

Von Ralf Beste

(18.10.14) Dritter Sieg im dritten Spiel: Dank einer Energieleistung gewannen die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II mit 3:2 (20:25, 25:20, 21:25, 25:11, 15:10) gegen den TB Höntrop III. Aufsteiger BWA, der zweimal einen Satzrückstand aufholte, steht nun überraschend in der Spitzengruppe der Tabelle.

In den ersten drei Sätzen konnte sich bis zu den Spielständen von 18:18 bzw. 20:20 kein Team entscheidend absetzen. Im Endspurt hatten die Annenerinnen im ersten und dritten Durchgang mit 20:25 und 21:25 das Nachsehen, den zweiten Satz dagegen konnten sie gewinnen (25:20). Es waren bis dahin zähe und kraftaufreibende drei Sätze mit einer reinen Spielzeit von immerhin einer Stunde und 16 Minuten.

Angesichts des 1:2-Satzrückstands galt es nun für die BWA-Damen, Willensstärke und Kampfgeist zu zeigen. Das schafften die Blau-Weißen, als sie den Gegner in Durchgang vier mit 25:11 förmlich aus der Halle fegten. Mit diesem Schwung und enormem Siegeswillen gelang es ihnen auch, den entscheidenden Tiebreak mit 15:10 zu gewinnen.

Nach diesem Kraftakt konnten die Annenerinnen - nach insgesamt einer Stunde und 53 Minuten reiner Spielzeit - als verdiente Siegerinnen und mit derzeit acht von neun möglichen Punkten aus den ersten drei Saisonspielen die Heimfahrt antreten.

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korzak, Ineke Meier, Mareike Ochs, Alicia Scholz, Rahel Schwehn.

Grandiose Aufholjagd

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II ringen Schwelm in dramatischem Spiel mit 3:2 nieder

Von Ralf Beste

(02.11.14) Nach einer grandiosen Aufholjagd gewannen die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen trotz eines 0:2-Rückstands noch mit 3:2 (14:25, 24:26, 25:23, 25:19, 15:13) gegen den Schwelmer SC. Aufsteiger BWA bleibt damit im vierten Spiel ungeschlagen und hält sich überraschend in der Spitzengruppe.

Dabei sah es anfangs nicht nach einem Spitzenspiel des Zweiten Schwelm gegen den Dritten BWA II aus. Sang- und klanglos musste sich BWA im ersten Satz den druckvoll agierenden Gegnerinnen geschlagen geben (14:25). Sicher hatte auch der lautstarke Schwelmer Fanblock Anteil an den zu Beginn vielen Annener Unsicherheiten, doch vor allem agierte Schwelm einfach stark. Dem hatten die BWA-Damen in dieser Phase wenig entgegensetzen.

Das änderte sich nach einer Umstellung im zweiten Satz zwar ein wenig, aber immer noch agierten die Blau-Weißen mit zu wenig Druck im Angriff. Gegen Ende des Satzes lagen die BWA-Damen schon mit 19:23 in Rückstand. Durch eine starke Aufschlagserie und konzentriertes Spiel gelang es ihnen jedoch, den Spieß umzudrehen und sich bei einer 24:23-Führung sogar einen Satzball zu erspielen. Für diese Energieleistung belohnten sie sich aber nicht und gaben den Satz unglücklich mit 24:26 ab.

Wer nun die Annener Damen abgeschrieben hatte, wurde eines Besseren belehrt. Mit einem „Jetzt-erst-recht“-Gefühl und enormer mentaler Stärke wurde fortan um jeden Ball gekämpft. Viele lange Ballwechsel spielten die BWA-Damen mit Ruhe und dem nötigen Biss erfolgreich zu Ende. Von nun an boten sie den Zuschauern das erwartete Spitzenspiel. So konnte der dritte Satz mit 25:23 knapp gewonnen und zunächst einmal eine Drei-Satz-Niederlage abgewendet werden.

Durch den Satzgewinn beflügelt, ließen die Annenerinnen den Gegnerinnen kaum noch Spielanteile und erspielten sich in Satz vier eine komfortable Führung von 17:7 und 19:11. Auch dieser Satz wurde trotz einiger, vielleicht auch konditioneller Probleme, am Ende deutlich mit 25:19 gewonnen. Nun hatte man sich die Chance auf den Spielgewinn erkämpft.

Doch Zuschauer und Trainer rieben sich die Augen, als es im entscheidenden Tiebreak plötzlich 6:1 für Schwelm stand. Und hier kam einmal mehr die in dieser Saison gewachsene mentale Stärke der Blau-Weißen zum Volleyball zum Zug: Angefeuert von vielen eigenen Zuschauern, holte das Team Punkt um Punkt auf und wechselte bei einer 8:6-Führung die Seite. Im Endspurt ließ sich BWA auch durch das zwischenzeitliche 11:11 und 13:13 den knappen, aber verdienten Sieg nicht mehr nehmen.

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korzak, Ineke Meier, Mareike Ochs, Alicia Scholz, Rahel Schwehn.

Wie aus einem Guss

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II überzeugen beim 3:1-Sieg gegen den TuS Hattingen III

Von Ralf Beste

(09.11.14) Fünfter Sieg im fünften Spiel: Nach ihrem 3:1-Sieg (25:13, 25:18, 19:25, 25:11) gegen den TuS Hattingen II bleiben die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II in der Spitzengruppe. Obwohl die Blau-Weißen ihr Team krankheitsbedingt umstellen mussten, landeten sie einen souveränen Sieg.

Die zahlreichen mitgereisten Fans merkten in den ersten beiden Sätzen jedoch nichts von Ausfällen und Umstellungen. Die Annener Damen spielten konzentriert und wie aus einem Guss. Entsprechend gewannen sie die ersten beiden Sätze deutlich mit 25:13 und 25:18.

Anschließend schlichen sich aber mehr und mehr kleine Fehler ins Spiel des Aufsteigers ein. Als sich Mitte des dritten Satzes eine Hattinger Spielerin bei einer Abwehraktion verletzte, war nach einer längeren Verletzungspause die Linie der BWA-Damen vollends dahin. Die Folge: Durchgang drei ging mit 19:25 verdient verloren.

Nach den beiden Tiebreak-Krimis in dieser Saison beschwor der Trainer beim Seitenwechsel das Team, sich nicht um den Lohn der bisher guten Leistung zu bringen. Das zeigte Wirkung: Im vierten Satz kämpften die Blau-Weißen wieder kompromisslos um jeden Ball. Sie setzten den Gegner stark unter Druck und gewannen letztendlich klar mit 25:11.

Durch diesen 3:1-Sieg haben sich die jungen Annenerinnen in fünf Spielen 13 von 15 möglichen Punkten erkämpft. Damit ist der Neuling das Überraschungsteam der Liga.

Nun heißt es volle Konzentration auf das anstehende Spitzenspiel gegen die ebenfalls ungeschlagenen Damen des TV Gerthe. Gegen den Titelanwärter Nummer eins hoffen die Annenerinnen, ihren Kader wieder komplettieren zu können und erneut eine gute Vorstellung abzuliefern. Das Spiel wird vorgezogen und findet bereits am Mittwoch, 19. November, beim TV Gerthe statt (19.30 Uhr, Mühlenbachschule).

BWA: Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korcak, Ineke Meier, Mareike Ochs, Alicia Scholz, Rahel Schwehn.

Ohne Chance

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II verlieren das Spitzenspiel gegen TV Gerthe klar mit 0:3

(19.11.14) Eine klare 0:3-Niederlage (25:27, 14:25, 9:25) gab es für die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II im vorgezogenen Spitzenspiel gegen den Tabellenführer und Aufstiegsfavoriten TV Gerthe.

Vor allem im zweiten und dritten Satz waren die stark ersatzgeschwächten Blau-Weißen chancenlos. Zu Beginn hatte das noch anders ausgesehen: In Durchgang eins lagen die BWA-Damen zwar mehrfach zurück, kämpften sich aber immer wieder heran. So wehrten sie beim Stand von 22:24 und 24:25 zunächst drei Satzbälle ab, ehe sie den Satz knapp abgaben.

Danach kam der große Einbruch: Annener Gegenwehr gab es im zweiten Satz (14:25) nur noch sporadisch, im dritten Satz (9:25) überhaupt nicht mehr. Kleiner Trost für die BWA-Damen: Trotz dieser ersten Saisonniederlage bleiben sie auf dem zweiten Platz.

BWA: Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korzak, Mareike Ochs, Alicia Scholz, Nina Schlott, Rahel Schwehn.

Bittere Pille

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II verlieren 0:3 gegen wieder erstarkten PSV Bochum

(13.12.14) Bittere Pille für die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II: Die BlauWeißen verloren ihr Heimspiel gegen den PSV Bochum glatt mit 0:3 (15:25, 21:25, 11:25). Trotz des deutlichen Ergebnisses lieferten sich beide Teams zumindest im zweiten Satz einen offenen Schlagabtausch mit vielen spektakulären Ballwechseln.

Im Gegensatz dazu hatten die BWA-Damen dem Gegner in Durchgang eins und drei wenig entgegensetzen. Hintergrund für die klare Niederlage: Die Annenerinnen bekamen es mit einem Kontrahenten zu tun, der bislang großes Verletzungspech hatte und deshalb im unteren Tabellendrittel rangiert. Nun können die Bochumerinnen wieder in Bestbesetzung spielen. Trotz des verlorenen Spiels fällt das Fazit für Aufsteiger BWA zum Abschluss der Hinrunde positiv aus: In acht Spielen gab es immerhin sechs Siege – da gibt es am Klassenerhalt schon jetzt kaum noch Zweifel.

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korzak, Ineke Meier, Mareike Ochs, Alicia Scholz, Rahel Schwehn.

Schwungvoller Start

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II gewinnen zum Rückrunden-Auftakt 3:0 gegen Herdecke

(10.01.15) Schwungvoll sind die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II in die Rückrunde gestartet: Aufsteiger BWA gewann gegen den TSV Herdecke mit 3:0 (25:20, 25:10, 25:20) und bleibt in der Spitzengruppe der Liga.

Bis zur Mitte des ersten Satzes brauchten die Annener Damen, um die Lethargie der Winterpause abzuschütteln. Danach konnten sie sich absetzen und den Durchgang mit 25:20 gewinnen. Anschließend gelang es den Blau-Weißen, ihre routinierten Gegnerinnen mit Angriffsschwung

und Einsatzfreude förmlich zu überrollen. So ging der zweite Satz klar an BWA (25:10).

Im dritten Durchgang spielten die BWA-Damen ein wenig leichtsinnig. Es wurde bis zur Annener 20:18-Führung eine enge Angelegenheit, ehe sich die Blau-Weißen im Endspurt die entscheidenden Punkte erkämpften (25:20).

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korzak, Ineke Meier, Mareike Ochs, Alicia Scholz, Rahel Schwehn.

Oben festgesetzt

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BWA II setzen sich nach 3:0 über Gevelsberg in der Spitzengruppe fest

(17.01.15) Durch einen 3:0-Sieg (25:17, 25:23, 25:16) über den VfL Gevelsberg haben sich die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II in der Spitzengruppe festgesetzt.

Entscheidend für den Sieg des Aufsteigers war der zweite Satz, in dem die Blau-Weißen mit einer tollen kämpferischen Leistung einen 9:18-Rückstand aufholten. Im ersten Satz lagen die Annenerinnen von Beginn an in Führung. Doch der Vorsprung schmolz zunächst durch leichtsinnige Fehler immer wieder auf zwei Punkte zusammen. Schließlich setzten sich die BWA-Damen doch ab und fuhren den Satz klar ein (25:17).

Völlig anders verlief zunächst Durchgang zwei, in dem bei den Blau-Weißen bis zum 9:18-Rückstand nichts zusammenlief. Erst zwei Spielerwechsel und deutliche Worte von Trainer Ralf Beste in der Auszeit brachten die fast nicht mehr für möglich gehaltene Wende. Plötzlich wirbelten die jungen Annenerinnen, kämpften um jeden Ball und schlugen druckvoll auf. Punkt für Punkt holte der Aufsteiger bravourös auf – bis zum 25:23-Sieg. Eine klare Sache wurde der dritte Satz, in dem die Annenerinnen eine 18:8-Führung vorlegten und am Ende souverän mit 25:16 gewannen.

Mit diesem Erfolg haben die BWA-Damen den angepeilten Klassenerhalt schon zu Beginn der Rückrunde perfekt gemacht. Nun haben sie sich vorgenommen, ohne Druck um die oberen Tabellenplätze mitzuspielen.

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Ineke Meier, Mareike Ochs, Alicia Scholz, Rahel Schwehn.

Wieder auf Platz zwei

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II schnuppern nach 3:1 gegen Höntrop II an Relegation

Von Ralf Beste

(07.02.15) Nach ihrem 3:1-Hemisieg (25:19, 25:21, 15:25, 25:18) über den TB Höntrop II haben die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II Platz zwei zurück erobert. Nun darf der Aufsteiger, der das Überraschungsteam der Liga ist, sogar an der Relegation schnuppern – vorausgesetzt, die Blau-Weißen bewältigen ihr schweres Restprogramm. Dazu gehört u.a. die Partie gegen den direkten Konkurrenten TuS Hattingen III.

Höntrop stellte in der über weite Strecken umkämpften Partie die stärkste Einzelspielerin, doch die Annener Damen zeigten eine geschlossene Teamleistung und fuhren am Ende verdient den Sieg ein. Nachdem die Annenerinnen das Hinspiel in Höntrop hauchdünn mit 3:2 gewonnen hatten, waren sie auch diesmal auf eine enge Partie vorbereitet. Entsprechend wurde es ein zähes Ringen über vier Sätze, bei dem die Annenerinnen nur in Durchgang drei aus dem Takt gerieten.

Die Zuschauer erlebten in Satz eins und zwei ein spannendes Spiel, in dem nach vielen starken Einzelleistungen auf beiden Seiten die mannschaftliche Geschlossenheit den Ausschlag für die 2:0-Satzführung der BWA-Damen gab. Im dritten Satz wechselte bis zum Stand von 13:13 die Führung hin und her.

Dann kam ein Bruch ins Spiel der Annenerinnen, der von Höntrop souverän zum 25:15-Satzgewinn genutzt wurde. Zu Beginn von Durchgang vier fanden die Blau-Weißen zum druckvollen und mannschaftlich geschlossenen Spiel zurück und führten schnell mit 11:4. Aber plötzlich schlich sich bei ihnen wieder der Schlendrian ein.

Scheinbar war der Satz in den Köpfen der Spielerinnen angesichts der eindeutigen Führung schon abgehakt, denn anders ist der folgende Einbruch, bei dem der Vorsprung auf 12:11 zusammenschmolz, nicht zu erklären. Nach einer Auszeit mit einigen lauterem Tönen des Trainers fand das Team auf die Siegerstraße zurück. Von da an zeigten die BWA-Damen wieder bedingungslosen Einsatz, der mit dem Satzgewinn belohnt wurde.

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korzak, Ineke Meier, Alicia Scholz, Rahel Schwehn, Isabella Weber.

Platz zwei verteidigt

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BWA II stehen nach 3:0-Sieg über Schwelm vor entscheidendem Spiel

(14.02.15) Nach ihrem glatten 3:0-Sieg (26:24, 25:9, 25:16) über den Schwelmer SC stehen die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II in einer Art „Endspiel“ um Platz zwei, der zur Teilnahme an der Aufstiegs-Regelation berechtigt. In der vorentscheidenden Partie trifft Aufsteiger BWA am Samstag, 28. Februar, auf den TuS Hattingen III.

Gegen Schwelm mussten sich die Annenerinnen im ersten Satz nach einem verschlafenen Start mächtig strecken. Doch beim 19:23-Rückstand erwachte ihr Kampfgeist. Es gab mehrere extrem lange Ballwechsel. Dabei wehrten die Blau-Weißen beim Stand von 23:24 auch einen Satzball ab, ehe sie sich diesen knappen Durchgang eiskalt noch mit 26:24 holten.

Damit war der Schwelmer Widerstand weitgehend gebrochen. Denn von da an dominierten die BWA-Damen: Überdeutlich mit 25:9 gewannen sie den zweiten Satz. Und auch im dritten Durchgang legten sie schnell einen komfortablen Vorsprung (18:7) vor, der gegen Ende durch einige Nachlässigkeiten wieder ein wenig zusammen schmolz. Der souveräne Sieg stand jedoch zu keinem Zeitpunkt in Frage.

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korzak, Ineke Meier, Mareike Ochs, Alicia Scholz, Rahel Schwehn.

Platz zwei zum Greifen nah

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BWA II festigen durch 3:1-Sieg über Hattingen III den Relegations-Platz

(28.02.15) Nach dem 3:1-Sieg (25:21, 25:18, 16:25, 25:21) über den direkten Mitkonkurrenten TuS Hattingen III ist für die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II die Aufstiegsrelegation zum Greifen nah. Der Aufsteiger – sicherlich das Überraschungsteam der Liga – braucht in den ausstehenden drei Saisonspielen noch einen Sieg, um in der AbschlussTabelle Platz zwei zu behalten.

Gegen Hattingen mussten die Annenerinnen auf ihre etatmäßige Diagonalangreiferin Ineke Meier verzichten. Dies gelang über weite Strecken durch ein gutes Teamplay. In den ersten beiden Sätzen spielten die Blau-Weißen jeweils von Beginn an druckvoll und beherrschten den Gegner. Kurz vor dem Satzende ließ bei ihnen aber jeweils die Konzentration nach, so dass das Hattinger Team noch einmal aufkam. Trotzdem gelang es den Annenerinnen, beide Durchgänge für sich zu entscheiden.

Völlig anders lief der dritte Satz: Schnell gerieten die BWA-Damen vorentscheidend mit 0:8 in Rückstand. Den konnten sie nicht mehr aufholen – dieser Satz ging deutlich mit 16:25 verloren. Mit neuer Aufstellung kamen die Annenerinnen zurück in die Spur. Im vierten Durchgang lagen sie schon mit 22:12 in Führung, ehe sie noch einmal zittern mussten. Durch eine starke Aufschlagserie kam Hattingen auf 21:23 heran.

Doch eine weitere Umstellung auf Annener Seite leitete die Entscheidung ein: Die Blau-Weißen gewannen schließlich mit 25:21 – und freuten sich riesig über die nun große Chance, Relegation zu spielen.

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korcak, Isabella Weber, Mareike Ochs, Alicia Scholz, Rahel Schwehn.

Trotz 0:3 auf Platz zwei

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BWA II verlieren gegen Tabellenführer – und sind dennoch Vizemeister

(07.03.15) Trotz der 0:3-Niederlage (17:25, 18:25, 22:25) gegen den souveränen Spitzenreiter TV Gerthe haben sich die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II als Tabellenzweiter für die Aufstiegsrelegation zur Bezirksliga qualifiziert.

Die Blau-Weißen profitierten dabei von einem Patzer ihres Verfolgers TuS Hattingen III, der die BWA-Damen zwei Spieltage vor Schluss nun nicht mehr einholen kann. Gegen Tabellenführer Gerthe war es ein über weite Strecken zähes Spiel. In den teilweise engen Sätzen gewann schließlich der etwas routiniertere Favorit aus Bochum. Trotzdem: Aufsteiger BWA hat als Vizemeister und Überraschungsteam eine prima Saison gespielt. Jetzt freuen sich alle auf die Relegation als „Nachschlag“.

Die Relegationsspiele gegen den Zweiten der ParallelBezirkklasse sowie den Siebten der Bezirksliga finden vom 17. Bis 19. April statt. Zuvor wollen die BWA-Damen im letzten Heimspiel, das am kommenden Samstag stattfindet (15 Uhr, Märkische Halle), den ersten Schritt machen, um in Relegationsform zu kommen. Gegner ist Absteiger SVE Grumme III. Am darauf folgenden letzten Spieltag (28. März) geht es dann gegen den PSV Bochum. Der PSV ist neben Liga-Primus Gerthe das einzige Team, das gegen BWA in der Hinrunde gewinnen konnte – also ein idealer Prüfstein vor der Relegation.

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korzak, Ineke Meier, Alicia Scholz, Rahel Schwehn, Isabella Weber.

Pflicht erfüllt

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II gewinnen glanzlos mit 3:1 gegen Letzten Grumme III

(14.03.15) Einen glanzlosen 3:1-Heimsieg (25:21, 25:20, 21:25, 25:19) fuhren die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II gegen den SVE Grumme III ein. Für beide Teams ging es in dieser undankbaren Partie in erster Linie um die Ehre: Denn Aufsteiger BWA hatte sich bereits vor der Partie als Zweiter für die Aufstiegs-Relegation qualifiziert, der Tabellenletzte Grumme III stand schon als Absteiger fest.

In den ersten beiden Sätzen fanden die BWA-Damen nur sporadisch zu ihrer Linie. Dadurch mussten sie bis zum Ende der Sätze alle Kräfte bündeln, um diese jeweils knapp zu gewinnen. In Durchgang drei wurde die mangelnde Konzentration und der oft fehlende Biss der Annenerinnen bestraft: Grumme gewann diesen Satz. Dadurch wurde der Siegeswillen der Blau-Weißen angefacht. In der Folge fand das Team etwas besser in die Spur, gewann den vierten Satz und machte so den 3:1-Pflichtsieg perfekt.

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korzak, Ineke Meier, Mareike Ochs, Alicia Scholz, Isabella Weber.

Gut in Form für Relegation

Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II überzeugen beim 3:0-Sieg gegen den PSV Bochum

(28.03.15) Revanche geglückt: Beim 3:0-Sieg (25:21, 25:15, 25:15) über den PSV Bochum ließen die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II die deutliche Hinspiel-Niederlage vergessen.


Gleichzeitig setzten die Blau-Weißen an diesem letzten Spieltag ein Ausrufezeichen in Richtung Aufstiegs-Relegation, für die sich der Aufsteiger als Überraschungs-Team der Liga qualifiziert hat. Gegen den PSV Bochum kämpften die Annenerinnen um jeden Ball, machten kaum einfache Fehler und spielten jeden Satz konzentriert zu Ende.

Der unterm Strich klare Sieg sorgt für eine tolle Saison-Bilanz: In 16 Spielen haben die BWA-Damen 13mal gewonnen. Nur in beiden Partien gegen den souveränen Meister TV Gerthe sowie im Hinspiel gegen den PSV Bochum zogen sie den Kürzeren

Jetzt freuen sich die Annenerinnen auf die beiden Spiele der Aufstiegs-Relegation zur Bezirksliga: Am Freitag, 17. April, empfängt BWA den TV Wanne, Zweiter in der Parallel-Staffel. Am Sonntag, 19. April, steht das Spiel bei RW Stiepel, Drittlezter der höheren Bezirksliga, auf dem Programm. Der Sieger dieses Dreier-Turniers spielt in der kommenden Saison in der Bezirksliga.

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Samira Dühr, Felicia Jung, Bianca Korzak, Ineke Meier, Isabella Weber, Alicia Scholz, Rahel Schwehn.

Aktuelle Tabelle der Bezirksklasse 23 - Frauen (BK23-F)

Platz		Spiele	Siege	Sätze	Punkte	Bälle
1	 TV Gerthe	16	15	47:9	45	13771068
2	 DJK Blau-Weiß Annen II	16	13	39:20	36	13021180
3	 TuS Hattingen III	16	9	35:30	25	13811385
4	 TB Höntrop III	16	9	33:34	25	13521442
5	 PSV Bochum	16	6	27:33	22	12011184
6	 Schwelmer SC	16	7	28:34	21	12961287
7	 VfL Gevelsberg	16	6	26:33	18	12681280
8	 TSV Herdecke	16	5	23:37	16	11531264
9	 SV Eintracht BO-Grumme III	16	2	18:46	8	12271467

Prima verkauft

Sieg und Niederlage in der Relegationsrunde für die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II

(17./19.04.15) Zwei packende Spiele haben die Bezirksklassen-Volleyballerinnen von BW Annen II in der Relegation um den Bezirksliga-Aufstieg geliefert. Auch wenn es nach einem Sieg und einer Niederlage nicht zum Bezirksliga-Aufstieg reichte: „Für uns war die Relegation eine Riesen-Sache“, sagte Annens Trainer Ralf Beste.

Zuerst rangen die Blau-Weißen den TV Wanne mit 3:2 (17:25, 25:20, 25:19, 24:26, 15:10) nieder. Anschließend gab es gegen RW Stiepel trotz einer erneut starken kämpferischen Leistung eine 1:3-Niederlage (13:25, 23:25, 25:23, 18:25).

Die Relegationsrunde hatte für die Annenerinnen in eigener Halle mit einer nervenaufreibenden Partie gegen den TV Wanne, Zweiter der Parallel-Bezirksklasse, begonnen. Angetrieben von einer lautstarken Kulisse in der voll besetzten Turnhalle der Erlenschule, zwangen die BWA-Damen den Favoriten in die Knie. Als sie nach fast zwei Stunden Spielzeit den Matchball verwandelt hatten, kannte der Jubel keine Grenzen. Kein Wunder, denn mit Wanne waren die Annenerinnen in der vergangenen Saison gemeinsam aus der Kreisliga aufgestiegen, hatten jedoch beide direkte Vergleiche klar verloren.

Keinen guten Start erwischten die BWA-Damen im zweiten Relegationsspiel gegen RW Stiepel, Siebter der höheren Bezirksliga. Vor erneut großer Kulisse lagen die Blau-Weißen nach Sätzen mit 0:2 in Rückstand, ehe sie sich mit einer Energieleistung in die Partie zurück kämpften. Sie gewannen den dritten Satz und lagen im vierten Durchgang vielversprechend mit 15:11 in Führung. Da stand die Partie auf der Kippe, ehe die BWA-Damen in der Schlussphase abgefangen wurden. So mussten sie ihren routinierten Gegnerinnen aus Stiepel in Sachen Aufstieg den Vortritt lassen. Die Bochumerinnen hatten nämlich auch den TV Wanne besiegt (3:2). „Trotzdem haben wir uns prima verkauft“, meinte Ralf Beste zufrieden.

BWA: Isabel Bentin, Jana Beste, Ineke Meier, Rahel Schwehn, Mareike Ochs, Alicia Scholz, Bianca Korzak, Samira Dühr, Felicia Jung.